

**Präsenzaufgaben 6 (30.5./31.5.2017)**

Die Klausurzulassungsbedingung, eine Aufgabenlösung im Tutorium vorzustellen, kann auch durch die Vorstellung einer Präsenzaufgabe erfüllt werden.

1. (Determinante ausrechnen)

Berechnen Sie die Determinante der folgenden Matrix:

$$\begin{pmatrix} 1 & 1 & 1 & 1 & 1 \\ 2 & 3 & 3 & 3 & 3 \\ 3 & 3 & 4 & 4 & 4 \\ 4 & 4 & 4 & 5 & 5 \\ 5 & 5 & 5 & 5 & 6 \end{pmatrix}$$

Hinweis: Formen Sie die Matrix in eine andere mit der gleichen Determinante um (von der diese leicht zu berechnen ist).

2. (Signum ausrechnen)

Sei  $\{i_1, \dots, i_r\} \subseteq \underline{n}$  eine  $r$ -elementige Teilmenge. Sei  $\pi$  die Permutation aus  $S_n$  mit  $i_1 \mapsto i_2 \mapsto \dots \mapsto i_r \mapsto i_1$  (also  $i_j$  wird auf  $i_{j+1}$  abgebildet für  $1 \leq j < r$ ,  $i_r$  wird auf  $i_1$  abgebildet, und alle anderen Punkte werden auf sich selbst abgebildet). Berechnen Sie das Signum von  $\pi$ .

Tipp: Schreiben Sie  $\pi$  als Produkt von Transpositionen.

Anmerkung: Eine solche Permutation heißt auch  $r$ -Zykel.

3. (Determinante der Transponierten) Zeigen Sie, dass für jede Permutation  $\pi \in S_n$  gilt

$$\text{sign}(\pi) = \text{sign}(\pi^{-1}).$$

Benutzen Sie diese Tatsache und die Leibniz-Formel für die Determinante von  $A \in K^{n \times n}$ , um zu zeigen, dass  $\det(A) = \det(A^{tr})$  gilt.

Was können Sie über die Determinante einer orthogonalen Matrix sagen?